

Protokoll der 134. Sitzung der Medienkommission

Die Sitzung fand am Montag, dem 16.05.2022, von 15:00 bis 17:00 Uhr im Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum im Besprechungsraum der UB statt.

Mitglieder und Stellv. Mitglieder der Kommission:

Herr Dr. Morgenstern (stellv. Vorsitzender der Kommission), Herr Conrad, Frau Fanselow, Herr Fenner, Herr Dr. Leder, Frau Schlebbe, Herr Dr. Schrenker, Herr Sombrutzki, Herr Wassermann, Herr Zelt

ständige Teilnehmende:

Frau Dr. Helmers (Protokoll), Frau Mäder, Herr Pirr

Gäste: Herr List, Herr Kühnlenz

entschuldigt: Herr Prof. Dr. Degkwitz, Herr Dreyer, Herr Gödeker, Herr Prof. Dr. Hiltmann, Frau Prof. Dr. Petras, Herr Rauschenberg,

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Tagesordnung
2. Protokollbestätigung der 133. Sitzung
3. Aktuelles aus UB und CMS
4. Verteilung der Software-Mittel
5. Restmittel CIP/WAP/FP-DM
6. Verschiedenes

1. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Dr. Morgenstern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die TO wird einstimmig bestätigt.

2. Protokollbestätigung der 133. Sitzung

Das Protokoll der 133. Sitzung wird einstimmig bestätigt.

Für die im Umlaufverfahren abgestimmte Etatverteilung der UB sind fristgerecht 9 Stimmen stimmberechtigter Mitglieder der Medienkommission eingegangen. Alle haben der Etatverteilung der UB zugestimmt.

3. Aktuelles aus UB und CMS

UB, Herr Prof. Dr. Degkwitz ist zum Sitzungstermin verhindert und wird bei der kommenden Sitzung berichten.

CMS, Herr Pirr berichtet:

- Das ELSA-Vorprojekt zur Einführung eines neuen Campus-Management-Systems ist angelaufen.
- Das diesjährige Pentesting mit Schwerpunkt SAP und IdM wurde erfolgreich abgeschlossen. und identifizierte Schwachstellen werden nun abgearbeitet.
- Umbau des Senatsaal für hybride Nutzung. Die Technische Abteilung und CMS kooperieren.
- Planung und Umsetzung zum mobilen Arbeiten am CMS auf Grundlage der HU Dienstvereinbarung
- Die aus Corona-Sondermitteln zur Unterstützung des hybriden Arbeitens bestellten Medienwagen werden jetzt endlich ausgeliefert. Insgesamt handelt es sich um 22 Medienwagen.

4. Verteilung der Software-Mittel

Herr List stellt die aktuelle Modellrechnung des CMS für die Aufteilung der Mittel im PSP-Element S.90010.01.930000 für das Jahr 2022 vor und erläutert einzelne Diskussionsfragen. Es wird angeregt, dass sich die Medienkommission im Herbst mit der Mittelverteilung für zentrale und dezentrale Software sowie dem derzeitigen Stand der Verteilung, Bedarfsfragen und Verbesserungsmöglichkeiten beschäftigt und die Diskussionsfragen der Sitzung aufgreift.

Die diesjährige Verteilungsplanung der Software-Mittel wird einstimmig angenommen. Die Medienkommission schlägt der Haushaltsabteilung vor, die Mittel lt. Plan zu verteilen.

5. Restmittel CIP/WAP/FP-DM

Aus nicht vergebenen Mitteln CIP/WAP sowie des Förderprogramms (einschl. sHK-Mittel) sind Restmittel in Höhe von 101.645 Euro offen zur Verwendung.

Die UB hatte ihren eingereichten Antrag zur Mittelverwendung für die Weiterentwicklung der Digitalisierungsinfrastruktur zwischenzeitlich zurückgezogen, da eine andere Finanzierungsquelle gefunden werden konnte.

Der CMS beantragt die Befürwortung von 50.000 Euro aus Restmitteln für den Abschluss eines Service-Vertrages für Security-Incident-Response(IR). Herr Dr. Kühnlenz stellt aus seiner Sicht als zentraler IT-Sicherheitsbeauftragter der HU den Umfang und Stellenwert und die Bedeutung vor dem Hintergrund aktueller Ereignisse der zur Finanzierung beantragten Serviceleistungen vor. Zentrale und dezentrale Aspekte der IT-Sicherheit an der HU werden diskutiert. Die Medienkommission stellt einen generellen Diskussionsbedarf fest und wird daher diese Thematik in einer kommenden Sitzung vertieft behandeln. Der Antrag wird mit einer Stimmenthaltung von den anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern angenommen und der Haushaltsabteilung zur Finanzierung empfohlen.

Aus dem CMS kam ferner der Vorschlag, im Anschluß verbleibende Restmittel für Jupyter Server einzusetzen. Dabei handelt es sich um das Vorhaben des vergangenen Jahres, das seinerzeit vom CMS beantragt und von der Medienkommission befürwortet wurde. Das Vorhaben konnte durch unvorhersehbare und unabwendbare zentrale Haushaltsvorgänge außerhalb des CMS nicht vollständig realisiert werden und soll nun dieses Jahr auf den Weg gebracht werden. Der CMS ist eingeladen, dazu eine schriftliche Vorlage zu schicken, über die im Umlaufverfahren abgestimmt werden soll.

6. Verschiedenes

Der Termin der nächsten Sitzung und ggf. die Videokonferenzdaten werden per E-Mail bekanntgegeben.